FÖLSING, JOHANNES * Frischborn bei Lauterbach (nicht Hopfgarten bei Alsfeld) 27. Juli 1816 | † Darmstadt 18. Juni 1882; Pädagoge

Der

Gesangfreund,

eine

Liedersammlung

für das

Schul- und Volksleben.

Von

J. Fölsing,

Lehrer an der Großherzoglichen Garnisonsschule zu Darmstadt.

Zweite Sammlung.

Enthält: 52 ein- und zweistimmige, 35 drei- und 13 vierstimmige Lieder.

Darmstadt.

Verlag von L. Pabst.

1847.

Nach längerem Militärdienst (1833–1839) besuchte Fölsing, Sohn eines Schulvikars, bis 1841 das evangelische Schullehrerseminar in Friedberg, wo er sicherlich Schüler von Carl Thurn war. Seit 1842 lebte er in Darmstadt, gründete dort (ähnlich wie zuvor Friedrich Fröbel in Blankenburg) 1843 eine Kleinkinderschule und war ab 1844 Lehrer an der dortigen Garnisonsschule sowie engagiert in weiteren pädagogischen Einrichtungen.

Werke (nur die musikalischen) — *Sammlung von ein-, zwei- und dreistimmigen Schulgesängen*, Darmstadt: Pabst [1844] – 2. Aufl. 1847; D-MZs – 3. Aufl. Gießen: Roth 1852; D-MZs <> *Der Gesangfreund, eine Liedersammlung für das Schul- und Volksleben* […] *Zweite Sammlung*, ebd. 1847; D-Gs, D-MZs (s. Abb.) – 2. Auf. Gießen: Ferber [1853]

Quellen — KB Frischborn; Zivilstandsregister Darmstadt <> MMB

Literatur — Alexa-Beatrice Christ, Art. *Fölsing* in: Stadtlexikon Darmstadt

---

Axel Beer

From:
https://mmm2.mugemir.de/ - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:
https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=foelsing&rev=1590415349

Last update: **2020/05/25 16:02**